



IL BACIO DI TOSCA

Regie	Daniel Schmid
Mit	Sara Scuderi, Gioavanni Puligheddu
Land, Jahr	CH, 1984
Kinostart	30.11.-0001
Format, Dauer	N/A, 87 Minuten
Suisa-Nr.	21.274
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/il-bacio-di-tosca-5003/

Inhalt

Giuseppe Verdi, der keine direkten Erben hatte, trug zehn Jahre lang die Idee einer 'Casa di riposo' mit sich herum. Zwei Jahre vor seinem Tod stand das Neorenaissance-Haus. Zusammen mit dem Architekten Camille Boito, dem Bruder seines langjährigen Librettisten Arrigo Boito, hatte er es an der Piazza Buonarroti in Mailand errichten lassen. Aber er wollte nicht, dass das Heim vor seinem Tod eröffnet würde, da er es nicht liebte, bedankt zu werden. Hingegen war es sein Wunsch, gemeinsam mit Giuseppina Strepponi, seiner zweiten Frau und Lebensgefährtin, die in den vierziger Jahren des 19. Jahrhunderts eine berühmte Primadonna gewesen war, in der Krypta der Casa begraben zu werden.